

Folgende Bachelor-Fächer können im Rahmen des polyvalenten Bachelors mit Lehramtsoption studiert werden

Biologie; Chemie; Deutsche Philologie (Deutsch); Economics (Politische Ökonomik); English Studies (Englisch); Evangelische Theologie; Geographie; Geschichte; Angewandte Informatik (Informatik); Klassische Philologie: Griechisch, Latein; Mathematik; Ostasienwissenschaften (Chinesisch); Philosophie/Ethik; Politikwissenschaft; Physik; Slavistik (Russisch); Romanistik: Französisch, Italienisch, Spanisch; Sport

An Stelle eines der beiden wissenschaftlichen Fächer kann das Fach Bildende Kunst (an einer Kunstakademie) oder Musik (an einer Musikhochschule) studiert werden.

Die Fächerübersicht finden Sie hier:

■ www.uni-heidelberg.de/faecher

Weitere Informationen zum Lehramt finden Sie hier:

■ www.uni-heidelberg.de/lehramt

Ausbildungsphasen auf dem Weg zum Berufsziel Lehrer/in

Die Ausbildung zur Lehrerin beziehungsweise zum Lehrer besteht in Baden-Württemberg aus zwei Phasen: nach dem Hochschulstudium schließt sich der Vorbereitungsdienst (Referendariat) an, den Sie am zuständigen Staatlichen Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (SSDL) und an einer Ausbildungsschule absolvieren.

Höheres Lehramt an Beruflichen Schulen

An der Universität Heidelberg ist auch das Studium für das Höhere Lehramt an Beruflichen Schulen mit der Fachrichtung Gerontologie, Gesundheit und Care (Bachelor und Master) möglich.

Nähere Informationen finden Sie hier:

■ www.gero.uni-heidelberg.de/studium

Weiterführende Informationen vom Kultusministerium zum Lehramt an Beruflichen Schulen finden Sie hier:

■ www.kultusportal-bw.de

DIE HEIDELBERG SCHOOL OF EDUCATION

Die im Juni 2015 gegründete Heidelberg School of Education (HSE) ist das institutionelle, ideelle und strategische Zentrum des Verbundvorhabens der Universität Heidelberg und der Pädagogischen Hochschule Heidelberg mit dem Namen „heiEDUCATION – Gemeinsam besser!“. Ein großes Team von Mitwirkenden aus Forschung, Lehre und Hochschulmanagement widmet sich hier einem gemeinsamen Ziel: dem Ausbau der exzellenten wissenschaftlichen und professionsorientierten Lehrer/innenbildung am Standort Heidelberg.

An der HSE sind die fünf heiEDUCATION-Cluster Kompetenz und Profession, MINT, Text und Sprache, Kulturelles Erbe sowie Gesellschaft und Gesundheit verortet. In ihnen arbeiten über 30 HSE-Mitarbeiter/innen mit Wissenschaftler/innen aus beiden Hochschulen an transdisziplinären Forschungsfragen und innovativen Lehr-Lern-Konzepten. Als Denkwerkstätten treiben die Cluster den Diskurs zwischen Wissenschaft und schulischem Berufsfeld voran.

Die HSE als ORT für Studierende

Als gemeinsame Einrichtung wendet sich die HSE gleichermaßen an die Studierenden der lehramtsbezogenen Studiengänge von Universität Heidelberg und Pädagogischer Hochschule Heidelberg. Für diese Zielgruppe bietet sie zusammen mit den lehrerbildenden Fächern, Instituten und Fakultäten beider Hochschulen in jedem Semester zahlreiche Lehrveranstaltungen an. Sie als Studierende haben auch die Möglichkeit, selbst an der Forschung der HSE mitzuwirken: In einer Fellowship für Studierende können Sie finanziell gefördert und von Mentor/innen wissenschaftlich angeleitet werden. Ein besonderes Engagement der HSE für Studierende gilt der Stärkung des Praxisbezugs. Ob mit der Entwicklung von neuen Modellen oder dem Netzwerk zur Vermittlung von Praktika – die HSE setzt sich dafür ein, dass die Erfahrungen mit dem Berufsfeld Schule optimal ins Studium integriert werden. Über die bereits bestehenden Lehrangebote hinaus konzipiert die HSE zertifizierte Zusatzqualifikationen, zum Beispiel zu „Mehrsprachigkeit“ oder zu „Informations- und Medienkompetenz“. ■ www.hse-heidelberg.de

ZENTRALE STUDIENBERATUNG CAREER SERVICE DEZERNAT STUDIUM UND LEHRE

Hausadresse Universität Heidelberg
Zentrale Studienberatung
Seminarstraße 2 (1.OG)
69117 Heidelberg
www.uni-heidelberg.de/zentralestudienberatung

SERVICEPORTALE FÜR INFORMATIONEN RUND UMS STUDIUM

Serviceportal Seminarstraße 2 (EG)
69117 Heidelberg
Mo bis Do 10 – 16 Uhr, Fr 10 – 14 Uhr

Info-Telefon 06221 54 5454
Mo bis Do 9 – 16 Uhr, Fr 9 – 13 Uhr

Fax 06221 54 3850

E-Mail studium@uni-heidelberg.de



■ www.uni-heidelberg.de/studium

HSE HEIDELBERG
SCHOOL OF
EDUCATION



**UNIVERSITÄT
HEIDELBERG**
ZUKUNFT
SEIT 1386

STUDIERN IN HEIDELBERG BERUFSZIEL LEHRER/IN AN GYMNASIEN UND BERUFSSCHULEN



BACHELOR MIT LEHRAMTSOPTION
MASTER OF EDUCATION



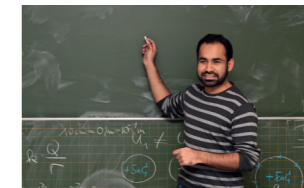
An der Universität Heidelberg können 22 Fächer mit Lehramtsoption studiert werden.



Der Studiengang muss sich aus zwei lehramtsrelevanten Fächern zusammensetzen.



Nach Abschluss des B.A. oder B.Sc. kann ein Master of Education oder ein Fach-Master angeschlossen werden.



Der Master of Education verbindet Forschungsorientierung mit einem engen Bezug zum Berufsfeld Schule.

DIE UNIVERSITÄT HEIDELBERG ALS STANDORT EXZELLENTER LEHRERBILDUNG

Wenn Sie den Beruf der Lehrerin oder des Lehrers an Gymnasien ergreifen möchten, ist die Universität Heidelberg der ideale Studienort für Sie. Um Sie auf diesem Weg optimal zu fördern, haben die Universität Heidelberg und die Pädagogische Hochschule Heidelberg im Konzept „heiEDUCATION – Gemeinsam besser!“ ihre Expertisen verbunden. Wir verfolgen damit das Ziel, die exzellente wissenschaftliche und professionsorientierte Lehrer/innenbildung weiter auszubauen. Die Heidelberg School of Education (HSE) stellt hierfür den neuen strategischen und inhaltlichen Mittelpunkt dar. Zusammen mit den lehrerbildenden Fächern, Instituten und Fakultäten beider Hochschulen bietet sie Ihnen zahlreiche lehramtspezifische Veranstaltungen in der Bachelorphase sowie den Master of Education an.

BERUFSZIEL LEHRER/IN AM GYMNASIUM

Elemente und Aufbau des Studiums

Sie studieren an der Universität Heidelberg zunächst einen „polyvalenten Bachelorstudiengang“ mit zwei lehramtsrelevanten Fächern (= Zwei-Fach-Bachelor, je 50%, 180 ECTS). Darin wählen Sie optimalerweise die „Lehramtsoption“, in der Sie spezifische Module, Veranstaltungen und Praktika absolvieren. Nach erfolgreichem Abschluss des Bachelorstudiums können Sie an der Universität Heidelberg den von Universität und Pädagogischer Hochschule gemeinsam verantworteten „Master of Education“ (M.Ed.) mit der Profillinie Gymnasium studieren.

Was ist das Besondere am „polyvalenten Bachelor mit Lehramtsoption“ der Universität Heidelberg?

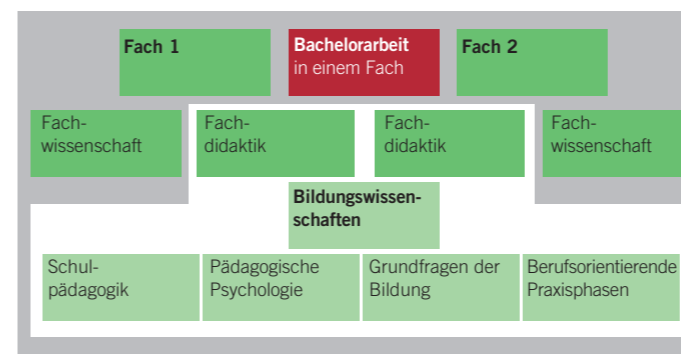
Die Universität Heidelberg ermöglicht Ihnen durch den „polyvalenten Bachelor mit Lehramtsoption“ eine doppelte Qualifikationsmöglichkeit: Im polyvalenten Bachelor an der Universität Heidelberg erhalten Sie eine fundierte fachwissenschaftliche (Aus-)Bildung, an die Sie einen Master of Arts, Master of Science oder eben – wenn Sie Lehrerin oder Lehrer werden möchten – einen Master of Education mit der Profillinie Gymnasium anschließen können. Für alle Masterstudiengänge gelten deren Zulassungsbedingungen.

Die so genannte „Lehramtsoption“ im polyvalenten Bachelor enthält die formalen und inhaltlichen Bausteine zur Vorbereitung auf den Master of Education mit der Profillinie Gymnasium. Sie besteht aus Modulen und Veranstaltungen in den Bereichen Fachdidaktik (fachspezifische Lern- und Vermittlungsprozesse) und Bildungswissenschaften (Schulpädagogik, Pädagogische Psychologie und Grundfragen der Bildung) sowie aus zwei berufsorientierenden Praktika. Insgesamt erbringen Sie im Rahmen der Lehramtsoption Leistungen in Höhe von 20 ECTS-Punkten: je 2 ECTS-Punkte für die beiden fachdidaktischen Lehrveranstaltungen sowie insgesamt 16 ECTS-Punkte für die bildungswissenschaftlichen Lehrveranstaltungen und die beiden Praktika.

Berufsorientierende Praxisphasen (BOP) im polyvalenten Bachelor mit Lehramtsoption

Bereits während Ihres Bachelorstudiums absolvieren Sie zwei Praktika zur ersten Berufsorientierung. Die erste Praxisphase (BOP1) findet an einer Schule statt und wird vor Ort von Ausbildungslehrer/innen begleitet. Eine Besonderheit an der Universität Heidelberg ist das verpflichtende zweite berufsorientierende Praktikum (BOP2), das Sie entweder an einer Schule oder an einer anderen Bildungseinrichtung absolvieren können. Beide Praktika werden von Wissenschaftler/innen der Universität in Workshops und Seminaren vor- und nachbereitet.

Die Bausteine des polyvalenten Bachelors mit „Lehramtsoption“ im Überblick



Wie komme ich vom polyvalenten Bachelor in den Master of Education?

- Ab Wintersemester 2018/19 wird der Master of Education (M.Ed.) mit zwei Profillinien – Gymnasium und Sek. I – angeboten. Voraussetzung für den Zugang zum Master of Education in der Profillinie Gymnasium ist:
- der erfolgreiche Abschluss eines Bachelorstudiums mit zwei lehramtsbezogenen Fächern (jeweils 50%).
 - das Erfüllen allgemeiner und fächerspezifischer Zulassungskriterien für den M.Ed. mit der Profillinie Gymnasium.
 - das erfolgreiche Studium von Studienanteilen in den Bereichen Fachdidaktik, Bildungswissenschaften und Praktika – idealerweise in der „Lehramtsoption“ des polyvalenten Bachelor.
 - die Teilnahme an (Self-)Assessmentverfahren.

Die Möglichkeit des Nachstudiums fehlender Studienanteile soll im Rahmen einer vorläufigen Zulassung zum M.Ed. ermöglicht werden.

Was ist das Besondere am Heidelberger Master of Education?

- Die Heidelberg School of Education (HSE) ist gemeinsam mit den lehrerbildenden Fächern, Instituten und Fakultäten beider Hochschulen für den Master of Education (M.Ed.) verantwortlich.
- Das große HSE-Team engagiert sich für den Ausbau der exzellenten wissenschaftlichen und professionsorientierten Lehrer/innenbildung.
- Der M.Ed. verbindet eine ausgeprägte Forschungsorientierung mit einem engen Bezug zum Berufsfeld Schule. Um aktuelle Forschungsergebnisse für die Lehre wirksam werden zu lassen, setzen die Lehrveranstaltungen auf die Verschränkung von fachwissenschaftlichen, fachdidaktischen und bildungswissenschaftlichen Themen (vor allem in den „Verschränkungsmodulen“) und auf forschungsorientiertes Lehren und Lernen.
- Während des Schulpraxissemesters (SPS) werden Sie sowohl von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern als auch von den Mitarbeiter/innen des Staatlichen Seminars für Didaktik und Lehrerbildung (SSDL) fachdidaktisch und methodisch begleitet.

Studium eines Erweiterungsfaches

Unsere Konzeptionen zur Möglichkeit des Studiums eines Erweiterungsfaches im Master of Education sind derzeit noch in Vorbereitung.